



PRESSEMITTEILUNG

E-Busse auf Sizilien

Bolechowo, 18.03.2022

Solaris wird sieben emissionsfreie E-Busse nach Sizilien ausliefern. Das Verkehrsunternehmen AMTS Catania entschied sich für das Flaggschiff des Busbauers, den Urbino 12 electric. Das Fahrzeug ist auf den europäischen Straßen bereits bestens bekannt. Zusammen mit den Bussen werden Plug-in-Ladestationen geliefert.

Die zentrale Einkaufsstelle Consip S.p.A. Roma gab eine Bestellung für sieben emissionsfreie Urbino 12 electric auf. Die Fahrzeuge sollen an das Verkehrsunternehmen AMTS Catania geliefert werden, das die Stadtbusflotte in Catania, einer sizilianischen am Fuße des Ätna liegenden Stadt, betreibt. Das sind die ersten elektrisch betriebenen Busse, die von Solaris nach Sizilien ausgeliefert werden.

„Mit großer Freude haben wir erfahren, dass die Busflotte auf der italienischen Insel Sizilien nunmehr um sieben moderne Elektrobusse aufgestockt wird. Wir freuen uns darüber, dass wir unseren Beitrag zur Ausstattung einer weiteren Insel im Mittelmeer mit dieser emissionsfreien und klimaneutralen Technologie leisten dürfen. Das sind begehrte Ziele für viele Touristen aus der ganzen Welt. Es ist auch ein weiterer Grund für Catania, um stolz zu sein“, sagte Petros Spinaris, Vorstandsmitglied von Solaris für Vertrieb, Marketing und After Sales.

Die Urbino 12 electric, die auf den sizilianischen Straßen eingesetzt werden, werden mit einem elektrischen zentralen Traktionsmotor angetrieben. Sie werden mit modernen Solaris High Energy-Batterien mit einer Gesamtkapazität von über 350 kWh ausgestattet. Dabei handelt es sich um Batterien mit hoher Energiedichte, die für hohe Reichweiten sorgen. Im Linienbetrieb auf festen Routen garantieren sie eine ganztägige Einsatzfähigkeit. Somit kann ihre Ladung nach Schichtende nachts im Betriebshof erfolgen, so dass sie am nächsten Morgen wieder einsatzbereit sind. Zu jedem Fahrzeug wird eine stationäre Plug-in-Ladestation geliefert.

Jeder der E-Busse für Catania bietet Platz für 88 Fahrgäste, darunter für 26 auf Sitzplätzen. Im Fahrzeug wird auch ein Videoüberwachungssystem installiert. Für mehr Fahrgastkomfort sind Fahrtzielanzeigen mit Haltestellenansagen vorgesehen. Um die städtische Flotte noch besser an die Bedürfnisse ihrer Nutzer anzupassen, wird in den Bussen auch ein Fahrgastzählsystem montiert. Um die Überwachung und das Management der emissionsfreien Flotte zu optimieren, wird Solaris das System eSConnect einsetzen. Diese moderne Software bietet solche Funktionalitäten wie Zugang zu den Fahrzeugdaten in Echtzeit oder laufende Identifizierung von Fehlern. Die Fahrzeuge werden in den Farben von AMTS Catania, rot und blau, lackiert.

Bislang lieferte Solaris in italienische Städte wie Bozen, Bergamo, Mailand und Venedig über 200 Elektrobusse aus. Mit dem Elektroantrieb sind auch 12 Wasserstoffbusse ausgerüstet, die im Passagierverkehr in Bozen im Einsatz sind.

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski
Institutional Partnerships and External Relations Director
Tel.: +48 61 66 72 347

Über die Firma
Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen

Mobil: +48 601 652 179
Fax: 48 61 66 72 345
email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.